

Monatsbericht über den Betrieb der schweizerischen Kernkraftwerke

Januar 2011

Betriebsdaten

| | Brutto- erzeugung | Netto- erzeugung | Betriebs- stunden (Strom- produktion) | Gesamt- Bruttoerzeugung seit Inbetriebnahme | Gesamt- Nettoerzeugung seit Inbetriebnahme |
|-----------|----------------------|---------------------|--|--|---|
| | MWh | MWh | h | MWh | MWh |
| Beznau 1 | 284'924 | 273'615 | 744 | 112'087'026 | 107'285'593 |
| Beznau 2 | 283'929 | 272'789 | 744 | 111'272'286 | 106'652'207 |
| Mühleberg | 292'150 | 282'475 | 744 | 103'420'645 | 98'924'575 |
| Gösgen | 775'806 | 736'514 | 744 | 248'261'292 | 234'494'110 |
| Leibstadt | 929'624 | 889'143 | 744 | 223'287'835 | 211'884'289 |

Die aufgeführten Zahlen schliessen die Stromproduktion und die Wärmeabgabe an das Fernwärmesystem Refuna (KKB) sowie die Karton- bzw. Papierfabrik Aarepapier AG und Cartaseta Friedrich & Co. (KKG) ein.

Minderstromproduktion infolge Wärmeabgabe an Refuna, Aarepapier AG und Cartaseta Friedrich & Co.: (in Klammern die Gesamtwerte seit Aufnahme der Wärmelieferungen)

| | | |
|----------|-----------|-----------------|
| Beznau 1 | 4'037 MWh | (427'125 MWh) |
| Beznau 2 | 246 MWh | (48'332 MWh) |
| Gösgen | 6'676 MWh | (1'808'084 MWh) |

Kernkraftwerk Beznau

(2 Druckwasserreaktorblöcke,
Nennleistung je 380 MW brutto / 365 MW netto)

Betriebsverlauf im Januar 2011

Beide Blöcke produzierten ohne Unterbruch nach Plan.

Kernkraftwerk Mühleberg

(Nennleistung 390 MW brutto / 373 MW netto,
Siedewasserreaktor)

Betriebsverlauf im Januar 2011

Die Anlage produzierte nach Plan und ohne Unterbrechung.

Kernkraftwerk Gösgen

(Nennleistung 1035 MW brutto / 985 MW netto,
Druckwasserreaktor)

Betriebsverlauf im Januar 2011

Die Anlage produzierte im Januar nach Plan und ohne Unterbruch.

Das Kernkraftwerk Gösgen wurde am 9. Januar vom Netzbetreiber aufgefordert, wegen eines geringeren Bedarfs die Leistung für neun Stunden um 100 MW zu reduzieren.

Brennstofftransport

Im Berichtsmonat wurden 44 neue Brennelemente aus wiederaufbereitetem Uran (WAU) angeliefert. Davon wurden bis Ende Monat 20 Brennelemente ins Trockenlager eingelagert.

Kernkraftwerk Leibstadt

(Nennleistung 1245 MW brutto / 1190 MW netto,
Siedewasserreaktor)

Betriebsverlauf im Januar 2011

Die Anlage produzierte nach Plan und ohne Unterbruch.

Mit dem Einbau der neuen Niederdruckturbinen in der Jahreshauptrevision 2010 wurde eine Verbesserung des Anlagenwirkungsgrades erreicht. Damit erhöhte sich auch die Nennleistung der Anlage. Seit 1. Januar 2011 gilt die neue Netto-Nennleistung von 1190 MW gegenüber bisher 1165 MW.

Aktuelle Radioaktivitätsmesswerte sind auf der Webseite der Nationalen Alarmzentrale www.naz.ch unter «Messwerte Radioaktivität» aufgeschaltet.

Detaillierte Messwerte aus dem Maduk-Messnetz um die einzelnen Kernkraftwerke befinden sich auf der Website des Eidgenössischen Nuklearsicherheitsinspektorats www.ensi.ch unter der Rubrik «Radioaktivität/Ortsdosisleistung (Maduk)».

Eine Publikation der schweizerischen Kernkraftwerke:



Axpo AG
Kernkraftwerk Beznau
5312 Döttingen



Kernkraftwerk Gösgen-Däniken AG
4658 Däniken



BKW FMB Energie AG
Kernkraftwerk Mühleberg
3203 Mühleberg



Kernkraftwerk Leibstadt AG
5325 Leibstadt

Herausgeber:



Fachgruppe Kernenergie der swisselectric

swissnuclear
Postfach 1663
4601 Olten

Die Monatsberichte sind abrufbar unter www.nuklearforum.ch